

# Protokollauszug

## des Gemeinderates

Vom 8. Februar 2023, 18.00 bis 20.50 Uhr  
Gemeindehaus, Sitzungszimmer

Amtsperiode 2019/2023

---

ANWESEND	:	Vorsitz: Johannes Hasler, Vorsteher Dagmar Gadow, Alfred Hasler, Thomas Hasler, Barbara Kind, Nora Meier, Christian Näff, Mi- chael Näscher
ENTSCHULDIGT	:	Andreas Oehri
GÄSTE	:	Ann Näff-Oehri, Seniorenkoordinatorin Fernando Oehri, Leiter Bauverwaltung
PROTOKOLL	:	Siegfried Elkuch, Gemeindesekretär

---

## Traktanden

### Genehmigung des Protokolls

Genehmigung des Protokolls und des Auszugsprotokolls der 1. Sitzung vom 18. Januar 2023.

Beschluss: einstimmig genehmigt

---

### Seniorenkoordination Gamprin-Ruggell-Schellenberg, Jahresbericht 2022

Nach intensiver Vorbereitungszeit haben die Gemeinden Gamprin, Ruggell und Schellenberg im Verlaufe des Jahres 2021 eine gemeinsame Seniorenkoordinationsstelle geschaffen und diese dann auch auf den 1. März 2022 mit Ann Näff-Öhri als Seniorenkoordinatorin besetzt. Organisatorisch ist die Stelle bei der Gemeinde Ruggell angesiedelt.

Ann Näff-Öhri ist um 18.00 Uhr an der Sitzung anwesend und berichtet dem Gemeinderat über die ersten 10 Monate ihrer Tätigkeit als Seniorenkoordinatorin. Ziel der Seniorenkoordination ist unter anderem, mit einem niederschweligen Angebot Vertrauen in die Seniorenarbeit aufzubauen, um damit

- die soziale Teilhabe der älteren Generation zu stärken;
- alleinstehende Personen zu vernetzen;
- Personen abzuholen und ihre Bedürfnisse in den Mittelpunkt zu stellen;
- eine möglichst lange Selbständigkeit zu erreichen
- und als wesentlicher Eckpfeiler die freiwillige Sozialarbeit zu fördern.

Aus diesen Zielvorstellungen leiten sich gemäss den Ausführungen von Ann Näff-Oehri vier Hauptschwerpunktbereiche ab. So sei sie unter anderem als Anlaufstelle resp. Ansprechperson für alle Fragen zum Thema Alter zuständig. Inhaltlich sei das Spektrum dabei breit gestreut und beinhalte eine Vielzahl an Fragen rund um die Betreuung und Pflege zu Hause oder ausser Haus, bezüglich finanzieller Unterstützung, zu demenziellen Erkrankungen bis hin zu Hilfestellungen und Aktivitäten im Zusammenhang beim Verkehr mit Behörden und Institutionen.

Das wichtigste bei all dem sei «Zuhören – und gehört werden», führt Ann Näff-Oehri weiteres aus. In Zahlen ausgedrückt haben im Berichtszeitraum in den Gemeinden Ruggell, Gamprin und Schellenberg 69 Beratungen mit einer durchschnittlichen Beratungsdauer von 1,33 Stunden stattgefunden.

Weitere Aufgabenschwerpunkte sei die Drehscheibenfunktion zu den Behörden und Landesinstitutionen und die Öffentlichkeitsarbeit. Gerade letztere spiele in der Phase der Aufbauarbeit eine besondere Rolle, gelte es doch das noch neue Angebot mittels der gängigsten Medien (persönliche Schreiben, Flyer, Homepage, Soziale Medien etc.), durch persönliche Präsenzen an den unterschiedlichsten Veranstaltungen und durch Vorträge und Aktivitäten beim Zielpublikum bekannt zu machen.

Beim vierten Schwerpunktbereich gehe es um den Aufbau und die Entwicklung der sogenannten «RuGaSch-Engagierten». Dabei handle es sich um den Aufbau eines Pools an Freiwilligen, die in der Seniorenarbeit in den Gemeinden **Ruggell**, **Gamprin** und **Schellenberg** mitarbeiten möchten. Einige spannenden Aktivitäten, wie beispielsweise im Gesundheitsbereich das Gehirnfittnesstraining oder beispielsweise im Bereich der sozialen Vernetzung der Mittagstisch für Senioren seien bereits gestartet oder aufgelegt worden und viele weitere werden noch folgen, erklärt Ann Näff-Oehri

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen der Seniorenkoordinatorin Ann Näff-Oehri zur Kenntnis und äussert sich sehr erfreut über diese Bilanz in den ersten 10 Monaten. Verschiedene Gemeinderäte würdigen in kurzen Wortmeldungen die bisher geleistete Aufbauarbeit von Ann Näff-Oehri. Der Start sei auf jeden Fall schneller und besser gelungen als gedacht.

Antrag: Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen der Seniorenkoordinatorin Ann Näff-Öhri zur Kenntnis und bedankt sich für die bisher geleistete Aufbauarbeit.

Beschluss: einstimmig genehmigt

### **Grossabünt, Ertüchtigung Holzstege – Etappe 2023**

Die Holzstege in und um den Badesee bestehen seit der Fertigstellung der Freizeitanlage Grossabünt. Die Stege sind wichtige Verbindungs- und Zugangswege und tragen mit ihrer geschwungenen Bauweise zum eleganten Erscheinungsbild der Gesamtanlage bei. Ein langer Steg teilt Badesee und Regenerationsbecken, ein kurzer Steg führt zu Sprungturm und Liegewiese, entlang des Pavillons führt eine kleine Uferpromenade.

Die Stege bestehen aus einer Lärchenbrett-Oberkonstruktion, welche auf eine Akazienwaben-Unterkonstruktion aufgeschraubt ist. In kleinerem Umfang werden Bretter und Waben durch den Betriebswart selbst repariert oder ausgetauscht. Über die Jahre sind trotz der guten Holzqualität und den regelmässigen Instandhaltungsarbeiten zunehmende Abnutzungserscheinungen aufgetreten. Um die Senkschrauben bleibt Wasser liegen, infolgedessen ist das Holz aufgeweicht und teilweise abgesplittert; dem wechselnden Wasserspiegel ausgesetzte Waben sind teilweise morsch.

Um die Gebrauchstauglichkeit weiterhin proaktiv zu gewährleisten, ist eine Ertüchtigung der Stege notwendig. Die Ertüchtigung soll etappiert, d.h. abschnittsweise erfolgen.

Antrag: Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für die "Ertüchtigung Holzstege – Etappe 2023" an die Alex Kind Garten Anstalt, Platzbünt 22, Gamprin, zum Preis von CHF 20'000.- (Kostendach, inkl. 7.7% MwSt.).

Beschluss: einstimmig genehmigt

---

### **WLU Reservoir Borscht (Schellenberg) / Mutation Grundstück Nr. 1165 und 1166 - flächengleicher Tausch**

Das bestehende Wasserreservoir Borscht wurde 1932 erstellt. Es liegt in der Gemeinde Schellenberg auf 679 m ü. M. und weist ein Wasservolumen von 240 m<sup>3</sup> auf. Das Reservoir Borscht versorgt das Gebiet Schellenberg und ist somit das höchstgelegene Reservoir im WLU-Gebiet. Die Höchstzone weist Betriebsdrücke zwischen 2 und 12.5 bar auf. Im etwas höher gelegenen Gebiet sind die Betriebsdrücke nur noch knapp ausreichend. Das Reservoir wird mittels Pumpen von den tieferliegenden Pumpwerken Oxner und Spitaler gespeisen.

Die Versorgungssicherheit, die Betriebsdrücke und die Abdeckung eines Brandfalls sollen verbessert werden. Diesbezüglich hat die WLU beschlossen, das Speichervolumen von heute 240 m<sup>3</sup> auf neu 550 m<sup>3</sup> zu erhöhen. Zudem soll das neue Wasserreservoir an einem knapp 10 Meter höher gelegenen Standort, auf dem Grundstück Nr. 1165 realisiert werden. Gemäss gültigem Zonenplan der Gemeinde Schellenberg befindet sich das im Eigentum der Gemeinde Gamprin stehende Grundstück Nr. 1165 in der forstwirtschaftlichen Zone.

Damit das gegenständliche Projekt auf dem Grundstück Nr. 1165 umgesetzt werden kann, ist ein flächengleicher Tausch von 136 m<sup>2</sup> mit dem angrenzenden Grundstück Nr. 1166 erforderlich. Das angrenzende Grundstück befindet sich im Besitz der Bürgergenossenschaft Eschen. Aus Sicht der Bürgergenossenschaft steht einem flächengleichen Tausch von 136 m<sup>2</sup> nichts im Wege. Der erforderliche Flächentausch

sowie deren Lage resultiert aufgrund der Objektgrösse des Reservoirs und den vorhandenen topographischen Verhältnissen.

In seiner Sitzung vom 9. September 2020 sprach sich der Gemeinderat bereits grundsätzlich für die Vergabe eines unentgeltlichen, unselbständigen und dauernden, Baurechts an die WLU für das erwähnte Reservoir aus. Nach Vorliegen der entsprechenden Unterlagen erfolge die definitive Beschlussfassung zur Vergabe des Baurechts und die Ausschreibung zum Referendum.

Antrag: Der Gemeinderat genehmigt den wert- und flächengleichen Tausch von 136 m<sup>2</sup> zwischen dem im Besitz der Gemeinde Gamprin stehenden Grundstück Nr. 1165 (forstwirtschaftlichen Zone) und dem im Besitz der Bürgergenossenschaft Eschen stehenden Grundstück Nr. 1166 (forstwirtschaftlichen Zone) auf Hoheitsgebiet der Gemeinde Schellenberg.

Dieser Beschluss ist gemäss Art. 41 Abs. 2 lit. f des Gemeindegesetzes LGBl. 1966 Nr. 76 dem Referendum unterstellt.

Beschluss: einstimmig genehmigt

Gamprin, den 14. Februar 2023

**GEMEINDEVORSTEHUNG GAMPRIN**



Johannes Hasler, Gemeindevorsteher

